z'Othmissinge

Ausgabe Nr. 256
April 2024

Mitteilungsblatt der Gemeinde Othmarsingen

Editorial

Die Geschichte der Bünz

Kommenden Mai werden die letzten Arbeiten an der Renaturierung der Bünz oberhalb Othmarsingen in Angriff genommen. Diesen Arbeiten geht eine lange Geschichte voraus.

Die Bünz trat oft über ihre Ufer und richtete grossen Schaden an. Im Zweiten Villmergerkrieg 1712 sollen 1000 Menschen im Bach und im angrenzenden Moor ertrunken und auch später noch unzählige Opfer zu beklagen gewesen sein. Noch im 19. Jahrhundert befanden sich unterhalb der Anhöhe Hembrunn (in der Nähe des Bahnhofs Dottikon-Dintikon) grosse feuchte Gebiete, die von Bewässerungsgräben durchzogen waren. Bei Hochwasser und anhaltendem Regen gab es dort oft Überschwemmungen. In der Nähe der heutigen Kläranlage Wohlen wurden Gebeine aus dem Jahr 1712 gefunden. 1852 erlebte die Gemeinde Waltenschwil die schlimmste Überschwemmung überhaupt. 1863 wurde schliesslich die Entsumpfungskommission Boswil-Bünzen gegründet, die die ersten Schritte zur Bünzkorrektion einleitete. Mit der Entsumpfung wollte man zum einen den Torfabbau zwischen Boswil und Bünzen fördern, zum anderen aber auch der Landwirtschaft gute entwässerte Böden zur Verfügung stellen. Dazu legte man die Bünz tiefer und baute einen 100 m langen Tunnel durch die Ortschaft Bünzen, um den Wasserstau zu beseitigen, erstellte ein System mit fünf Abwasserkanälen und baute neue Brücken und Strassen. 1882 war dieses Projekt beendet. Das Moor war umgewandelt in Kartoffel- und Getreideäcker. Eine der Auswirkungen auf die Landschaft war unter anderem Senkungen des Grundwassers. Dann war es eine Weile lang ruhig im Bünztal.

Doch im Jahr 1909 überschwemmte die Bünz wieder grosse Flächen in Anglikon und 1910 war Muri am meisten betroffen. Noch vor dem ersten Weltkrieg forderte der Wohler Politiker Adolf Furter in einer Motion im Aargauer Grossen Rat die Bünzkorrektion von Muri bis zur Mündung in die Aare in Wildegg.

1918 bewilligte der Bundesrat einen Beitrag von knapp 1.3 Mio. Franken an dieses Projekt. Mit der Korrektion würde Landwirtschaftsland geschützt, indem das Wasser schnell und ungefährlich abgeleitet werden sollte. Sogleich begannen die Bauarbeiten. 1923 war der Abschnitt Bünzen-Wohlen fertig, 1930 jener zwischen Wohlen und Dottikon. 1936 schliesslich war der Abschnitt Dottikon-Othmarsingen vollendet. 1952 war schliesslich die gesamte Strecke von Muri bis zum Othmarsinger Bahndamm kanalisiert. Als Folge der Korrektion verschwanden im Bünztal unzählige Tier- und Pflanzenarten. Die Bünz wurde durch das Projekt für die Fischerei praktisch wertlos.

Die wiederkehrenden Überschwemmungen blieben allerdings nicht wie erhofft aus. Doch jahrzehntelang gab man sich mit dem langweiligen, biologisch geschwächten Kanal zufrieden. In den 1990er Jahre begann man wieder umzudenken und begann mit den Plänen zur Renaturierung der Bünz. Beim grossen Hochwasser 1999 erstand nördlich des Bahndammes (Möriken) die Bünzaue. In diesem Gebiet wurde die Bünz allerdings nie kanalisiert. Heute ist die Bünzaue ein beliebtes Erholungsgebiet.

Foto der grossen Überschwemmung 1909 in Anglikon

Text: Katja Steiger, Quelle und Foto AZ Online

Stand Verwaltungsräumlichkeiten

Die Planung der neuen Räume der Gemeindeverwaltung auf dem Baufeld K Lenzburgerstrasse 4 ist weiter vorangeschritten und zusammen mit dem Büroplaner wurde das Layout der Verwaltungsräumlichkeiten ausgearbeitet. Die Anforderungen basieren auf den Ergebnissen von Arbeitsgruppen, welche der Gemeinderat eingesetzt hat. Der Handlungsbedarf für neue Verwaltungsräumlichkeiten ist sehr gross. Die Situation im bestehenden alten Gemeindehaus präsentiert sich wie folgt:

- Ungehinderter Zugang zu den Büroräumlichkeiten → Personen- und Personalsicherheit sind nicht gewährleistet
- Fehlende Diskretion für das Kundenanliegen / Kunde hört auch in Abteilungen oder auf dem Gang mit
- Raumaufteilung auf mehrere Geschosse → effizienter Betrieb wird verhindert und der natürliche Knowhow-Transfer unter den Abteilungen sowie die Stellvertretungsfunktionen leiden
- Der Zugang zum Gemeindehaus, insbesondere ins Obergeschoss, ist nicht behindertengerecht. Im Erdgeschoss ist es im Korridor für Familien mit Kinderwagen zu eng
- Fehlende Sitzgelegenheit für ältere oder behinderte Personen, kleine Wartezone
- Keine Trennung von Tageszone und Nachtzone
- Keine zeitgemässen sanitären Einrichtungen für Kunden und Personal
- Aufenthaltsraum nicht zeitgemäss und Garderobe für Personal fehlt
- Grosser Platzmangel (kleine Arbeitsplätze, kein Platz für Akteneinsicht und Materiallager, wenig Raum für die Durchführung von Besprechungen usw.).

Die eingesetzten Arbeitsgruppen haben für die neue Gemeindeverwaltung eine Nettofläche inkl. Untergeschossnutzung von 600 m^2 ermittelt. Die Pläne für die neuen Verwaltungsräumlichkeiten im viergeschossigen Gebäude (Länge 23.50 m und Breite 17.80 m) auf dem Baufeld K liegen nun vor und erfüllen alle Anforderungen der Arbeitsgruppen.

Im Dorfzentrum an zentraler Lage sollen zweckmässige, zeitgemässe und ansprechende Verwaltungsräumlichkeiten für die Bevölkerung und die Mitarbeitenden geschaffen werden.

Die Grundrisse Erdgeschoss, 1. Obergeschoss und Untergeschoss können auf der Gemeindewebsite www.othmarsingen.ch eingesehen werden.

Im **Erdgeschoss** befindet sich die gesamte Verwaltung mit zwei Besprechungszimmern:

- Kundenfreundlicher und immer besetzter Schalter für alle Anliegen
- Alters- und behindertengerechter Zugang
- Genügend grosse Wartezone mit Sitzgelegenheiten
- Vertrauliche und längere Gespräche können in einem Besprechungszimmer geführt werden
- Gesamte Verwaltung auf einer Etage ermöglichen effiziente und optimierte Arbeitsabläufe
- Abteilungsübergreifende Zusammenarbeit und natürlicher gegenseitiger Informationsaustausch
- Kein freier Zutritt zu den Büroräumlichkeiten
- Büroarbeitsplätze, die hinsichtlich Raumgrösse, Belichtung etc. einem gängigen Standard entsprechen
- Moderne sanitäre Anlagen
- Ansprechendes Erscheinungsbild
- Trennung Tageszone von der Nachtzone

Haus Lenzburgerstrasse 4, Ansicht Süd

Im östlichen Teil des **1. Obergeschosses** sind zwei Sitzungszimmer (Gemeinderat, Kommissionen etc.) und die Küche/der Aufenthaltsraum des Personals vorgesehen. Im westlichen Teil des 1. Obergeschosses befindet sich eine 3 ½-Zimmerwohnung, die bei Bedarf auch als zusätzliche Gewerbefläche genutzt werden könnte.

- Trennung Nachtzone von der Tageszone, Sitzungszimmer können separat und barrierefrei betreten werden
- Besprechungszimmer für Gemeinderat, Kommissionen usw.
- Zeitgemässer Aufenthaltsbereich für Personal

Im **Untergeschoss** sind Technik, Elektro/IT, Lager Drucksachen, Archiv, Garderobe und Dusche für das Personal, Entsorgung/Putzraum sowie die Keller der Wohnungen im 1., 2. und 3. Obergeschoss untergebracht.

- Separater Lagerraum für Drucksachen, Archiv usw.
- Separater Putzraum und Entsorgungsraum
- Garderobe mit Dusche für Personal

Das Baugesuch mit den Baugesuchsplänen für den Nutzerausbau UG, EG und 1. OG, Lenzburgerstrasse 4, Baufeld K, wurde bis am 8. April 2024 öffentlich in der Gemeindekanzlei aufgelegt.

Der Kreditantrag für den Erwerb der Liegenschaft Lenzburgerstrasse 4 wird voraussichtlich der Gemeindeversammlung vom 21. Juni 2024 oder einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung in diesem Jahr unterbreitet.

Rückblick

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 18. November 2011 stimmte einem Projektierungskredit von CHF 140‘000.– inkl. MwSt. für die Optimierung der räumlichen Verhältnisse der Gemeindeverwaltung zu.

Am 14. Juni 2013 hat die Einwohnergemeindeversammlung dem neuen Gemeindeverwaltungsstandort «In den Matten» mit 81 Ja-Stimmen zu 14 Nein-Stimmen zugestimmt. Gestützt darauf hat der Gemeinderat im Sommer 2017 die angrenzende Liegenschaft Lenzburgerstrasse 10, Parzelle 61, mit einer Fläche von 828 m^2 gekauft.

Aufgrund der veränderten Ausgangslage wurde der rechtsgültige Gestaltungsplan «In den Matten» von 2013 im südlichen Bereich in der ersten Bautiefe entlang der Lenzburgerstrasse erweitert und teilrevidiert, damit unter Einbezug der neuen Fläche eine städtebauliche Optimierung erreicht werden konnte. Der Gemeinderat hat am 20. Juli 2020 den Gestaltungsplan Teiländerung «In den Matten» genehmigt (Genehmigung Regierungsrat am 22. Oktober 2020).

Gemäss Richtprojekt zum Gestaltungsplan Teiländerung «In den Matten» sind entlang der Lenzburgerstrasse in der ersten Bautiefe drei Baufelder J, K und L ausgeschieden. Durch die Ausrichtung und Positionierung der Gebäude wird eine Abfolge von öffentlichen Plätzen vor den Gebäuden geschaffen, wobei durch den Rücksprung in der Mitte des Areals ein grösserer Vorplatz entsteht.

Die Einwohnergemeindeversammlung vom 11. Juni 2021 hat vom Projektstand Verwaltungsräumlichkeiten zustimmend Kenntnis genommen. Der weiteren Planung der Verwaltungsräumlichkeiten auf dem Baufeld K wurde grossmehrheitlich und ohne Gegenstimmen zugestimmt.

Personal

Aus rund 30 Bewerbungen konnte der Gemeinderat Frau Martina Egger, Niederrohrdorf, als Schulsekretärin mit einem Pensum von 60 % per 1. April 2024 anstellen. Sie ist die Nachfolgerin von Frau Daniela Peterhans, welche eine neue Stelle in der Nähe ihres Wohnortes angenommen hat.

Der Gemeinderat freut sich, Frau Egger in Othmarsingen willkommen zu heissen.

Kündigung 4 1/2 -Zimmer-Wohnung Fallenacker 1 sowie Kündigung Hauswart

Herr und Frau Marcel und Sibylle Fischer haben ein Eigenheim erworben und aus diesem Grund ihre 4 ½-Zimmerwohnung per 30. Juni 2024 gekündigt. Gleichzeitig kündigt Herr Marcel Fischer seine Anstellung als Hauswart der Liegenschaft Fallenacker 1. Dem Team des Technischen Dienstes bleibt Marcel Fischer erhalten.
Die Wohnung wurde zur Weitervermietung ausgeschrieben.

Der Gemeinderat dankt dem Ehepaar Fischer für die geleistete Arbeit als Hauswart der Liegenschaft Fallenacker 1.

Positiver Rechnungsabschluss 2023 der Ortsbürgergemeinde

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 114’044 ab. Das Budget rechnete mit einem Ertragsüberschuss von CHF 75'800.

Positiver Rechnungsabschluss 2023 der Einwohnergemeinde

Erfolgsrechnung

Die Rechnung 2023 der Einwohnergemeinde Othmarsingen schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 751’279 ab. Das Budget 2023 präsentierte sich ausgeglichen.

Der betriebliche Ertrag fällt um rund CHF 1'080'300 besser aus als budgetiert. Dies ist insbesondere auf höhere Steuereinnahmen (+ CHF 887'800) zurückzuführen. Es konnten mehr Baubewilligungsgebühren fakturiert werden (+ CHF 72'500). Aufgrund der gestiegenen Anzahl Asylbewerber und Schutzbedürftige konnten auch mehr Beiträge über den Kanton abgerechnet werden (+ CHF 64'200).
Der betriebliche Aufwand fällt gegenüber dem Budget um rund CHF 428’600 höher aus. Aufgrund der Problematik des Oberflächenwasserabflusses Eggetal sind für eine vom Kanton verlangte Konzeptstudie sowie für Versickerungsversuche Kosten von CHF 37'600 entstanden.

Um Synergien mit Baustellen der AEW Energie AG zu nutzen, sind Strassenerneuerungen vorgezogen worden. Zudem konnte die Erneuerung der Strassenbeleuchtung der Etappe 2022 erst im Jahr 2023 abgerechnet werden (insgesamt + CHF 150'000). In den Verwaltungsliegenschaften und den entschädigungslos zur Verfügung gestellten Asylunterkünften sind höhere bauliche Unterhaltskosten angefallen (+ CHF 43'800). Neue und vereinzelt kostenintensive Fälle lassen die Kosten für die materielle Hilfe stark ansteigen (+ CHF 144'000).

Der Finanzertrag fällt gegenüber dem Budget um rund CHF 100'000 höher aus. Entwidmete Strassenanteile der alten Lenzburgerstrasse konnten für CHF 71'500 verkauft werden und mit Festgeldanlagen konnten Zinsen von CHF 28'600 erwirtschaftet werden.

Investitionsrechnung

Die getätigten Investitionen von netto CHF 949'793 konnten selbst finanziert werden. Die Investitionsrechnung weist einen Finanzierungsüberschuss von CHF 320’266 auf.

Die Nettoschuld pro Einwohner ohne Spezialfinanzierungen beträgt CHF 818. Seit Einführung von HRM2 im Jahr 2014 ist das der tiefste Wert. Mit den Spezialfinanzierungen wird ein Nettovermögen pro Einwohner von CHF 428 ausgewiesen.

Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen weisen für das Jahr 2023 folgende Ergebnisse auf:

- Multimediaanlage: Ertragsüberschuss CHF 46'215
- Wasserwerk: Aufwandüberschuss CHF 2’264
- Abwasserbeseitigung: Aufwandüberschuss CHF 85'910 / Die Benützungsgebühren sind etwas tiefer ausgefallen als budgetiert.
- Abfallwirtschaft: Ertragsüberschuss CHF 18'992

Baubewilligungen

Schweizer Hans und Schäfer Nora, Eisengasse 25, für einen Doppelstabmattenzaun, zwei Sichtschutzwände aus WPC inkl. einem Tor, einen Längsparkplatz mit Stützmauer sowie ein Gerätehaus

Kyburz Michael, Waaggasse 5, für den Neubau einer Luft/Wasser-Wärmepumpe Splitbauweise

Fortimo AG, St. Gallen, für die Projektänderung der Fassade Haus K (Überbauung Mattenpark), Lenzburgerstrasse 4

Stritt Tiziana, Bändliweg 13, für die Terrassenvergrösserung/Balkon mit Treppe

Widmer Arnold, Zopfgasse 14, für die Projektänderung des Balkonanbaus an der Westfassade des Gebäudes Nr. 286, Zopfgasse 12

Forst- & Ortsbürger-Kommission

Klima- und witterungsbedingt notwendige Waldeingriffe im Othmarsinger Wald

Mit dem Erwachen des Frühlings werden auch die Schäden an Bäumen und Waldstrassen sichtbar. Verschiedene Holzschläge mussten in den letzten 2 Monaten aufgrund Witterungseinflüsse, Spätfolgen der Borkenkäfer oder das Absterben der Eschen, ausgeführt werden. Januar und Februar sind die idealen Monate für solche Holzschläge. Das sind für unsere Forstdienste Lenzia immer sehr intensive Zeiten. Vielmals auch wetterabhängig und nicht immer ist es möglich, nach ausgeführtem Holzschlag auch die anstehenden Aufräumarbeiten oder Strassen-Instandsetzungen im Anschluss an die Holzerarbeiten zu bewerkstelligen. Wir danken für das Verständnis unserer Waldbesucher.

So haben wir festgestellt, dass im Waldstück "Paradiesli" einige alte Buchen stehen, die von den trockenen Sommern der vergangenen Jahre schwer gezeichnet sind. Um die Sicherheit wieder zu gewährleisten, muss im nächsten Winter ein umfangreicher Holzschlag durchgeführt werden. Da viele Bäume betroffen sind, wird der Holzschlag rigoroser ausfallen, als wir uns das in den Othmarsinger Wälder sonst gewohnt sind. Die FOK und die Forstdienste Lenzia bitten um Verständnis. Bis zum Holzschlag wird empfohlen, das Waldstück im Paradiesli bei windigem Wetter oder Neuschnee zur eigenen Sicherheit zu meiden.

Hinweis:
Der Neophyten Waldarbeitstag findet am **Samstag, 29. Juni 2024** statt - Einladung folgt!

Wir wünschen unseren Waldbesuchern schöne und erholsame Frühlingstage.

Ihre FOK, Forst-und Ortsbürgerkommission

Text und Foto: Fritz Wirz

Streng geheim!

Am Freitagmorgen, 23. Februar 2024 beschäftigten sich alle Schülerinnen und Schüler der Schule vom Kindergarten bis zur 6. Klasse auf vielfältige Weise mit dem Thema Lesen.
Unter dem Thema "Streng geheim!" boten die Lehrpersonen für die Schülerinnen und Schüler verschiedenste Posten an, die alle die Lust und Freude am Lesen wecken und fördern: Geschichten wurden erzählt, Geheimschriften entziffert, Buchzeichen gebastelt, Lese-Detektive und Lese-Geheimagenten ausgebildet, Rätsel gelöst usw.
In der Aula fand für die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe eine Autorenlesung von Frank Kauffmann statt. Der Autor berichtete den Kindern über seinen Schreibprozess, die Vorbereitungen dazu, beantwortete ihre Fragen und las Auszüge aus seinen "SOS-Svalbard" Kinder- und Jugendbüchern vor. Im Anschluss an die Lesung wurden fleissig Autogramm-Karten signiert.

Vielen Dank den Organisatorinnen Hannah Steiner, Nicole Kiechl, Martina Flory und allen Lehrpersonen für den grossen Aufwand zu diesem gelungenen Anlass!

Projektwoche Skilager 2024

Noch ist es dunkel und ruhig in Othmarsingen, am Montagmorgen, 29. Januar 2024, 6.00 Uhr. Vereinzelte Bewegungen im alten Schulhaus und "Heinzelmännchen und -frauen" tragen Bananenkisten durch die stillen Gänge.
Alles muss bereit sein, wenn der Car aus dem Berner Oberland Halt macht in unserem Dorf. Nun geht es los, einige Kinder und Eltern schleppen Taschen, Skischuhe, Boards und Helme auf den Pausenplatz und mit der Ruhe ist es schlagartig vorbei.
Alles wird mit tatkräftiger Hilfe der Kinder in den Anhänger geladen und die besten Plätze im Car werden gefunden. Dieses Jahr führt unsere Reise durchs Emmental. In Dürrenroth steigt noch eine andere Schulklasse ein mit dem gleichen Endziel, Elsigenalp. Im Lagerhaus (Bergrestaurant Höchst) beziehen die Kinder ihre Betten und sind bereit für die erste Fahrt auf den schneebedeckten Pisten. Das Lagerprogramm besteht aus Fortschritte machen auf der Piste, fein essen, schlitteln, Schneeballschlachten, Pingpongmätchlis, Werwölfle, Kinoabend, Disco, Comic lesen, zeichnen, lachen, Spass haben…

Wir schauen zurück auf eine wunderschöne, sonnige, fröhliche und unfallfreie Woche.

Text und Foto: Désirée Gasparrini, Schulleitung

Konzert der Musikschule wusste zu begeistern.

Junge Schülerinnen und Schüler erfreuten mit ihrem abwechslungsreichen Programm unter dem Motto "Musik-Puzzle" die zahlreichen Besucher am Konzert in Othmarsingen.

Öffentliche Auftritte verbessern nicht nur das Selbstvertrauen, sondern sie stärken allgemein auch die Auftrittskompetenz der Schülerinnen und Schüler, so Musikschulleiter Heinz Binder bei seiner Begrüssungsansprache. Interessiert und gespannt verfolgen die zahlreichen Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher als dann die freudvoll vorgetragenen Werke der Schülerinnen und Schüler. Die zum Ensemble formierten Streicher, wie auch die mutigen Kleingruppen der Block- und Querflöten präsentierten gekonnt und ohne Scheu ihre musikalischen Vorträge.

Das Gitarrenregister überraschte mit den Titeln "Sailing" von Rod Stewart gleichsam wie mit "Lady in Black" von Uriah Heep mit zusätzlicher Blockflöte und Djembe. In Mitwirkung regionaler Verstärkung präsentierten die Holz- und Blechbläser zusammen mit den Akkordeons eine prächtige Einheit und bewiesen bei einem Rock- und Funkstück die seriöse Vorbereitung ihrer Gruppe. Das nachfolgende Drums- und Percussions Ensemble erfüllte mit "Firedance" die hohen Erwartungen der zahlreichen Zuschauer ebenso wie das abschliessende Gesamtstück "Smoke on the Water".

Durch den geglückten Auftritt im Rahmen dieses Konzertes und der begeisterten Anerkennung der zahlreichen Zuhörer, verspüren die rund 50 mitwirkenden Kinder und ihre Lehrpersonen ganz bestimmt noch Wochen nach diesem wunderbaren Konzert den motivierenden Rückenwind.

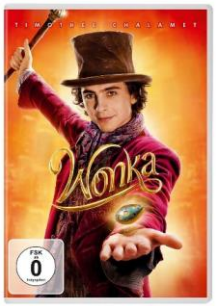
Text und Foto: Heinz Binder

Allerlei

Gemeindebibliothek Othmarsingen

Öffnungszeiten:
Mittwoch 19.00 – 20.30 Uhr
Freitag 17.00 – 18.30 Uhr

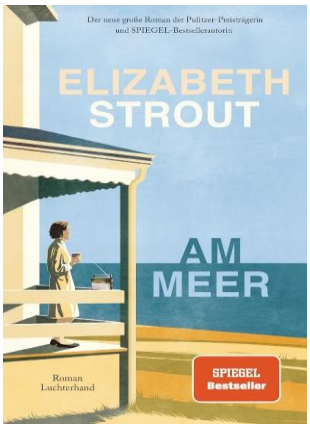
Während den Schulferien jeweils am Mittwoch geöffnet



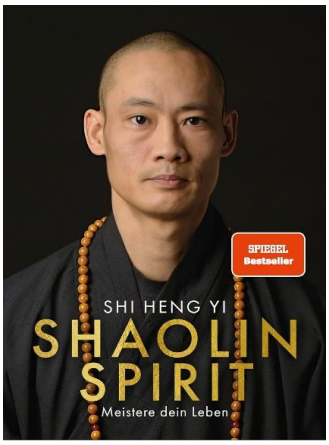
Hörbuch

Hörbuch

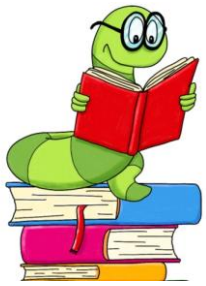
Hörbuch



Sie hatte es so wenig kommen sehen wie die meisten.
Lucy Barton, erfolgreiche Schriftstellerin und Mutter zweier erwachsener Töchter, erhält im März 2020 einen Anruf von ihrem Ex-Mann - und immer noch besten Freund - William.
Er bittet sie, ihren Koffer zu packen und mit ihm New York zu verlassen. In Maine hat er für sie beide ein Küstenhaus gemietet, auf einer abgelegenen Landzunge, weit weg von allem.
Nur für ein paar Wochen wollen sie anfangs dort sein. Doch aus Wochen werden Monate, in denen Lucy und William und ihre komplizierte Vergangenheit zusammen sind in dem einsamen Haus am Meer.



Shi Heng Yi eröffnet mit diesem Buch Einsichten in einer bisher unveröffentlichten Form der Shaolin-Tradition – anwendbare Praktiken für das alltägliche Leben, untermauert mit Sichtweisen, um Bekanntes neu zu erkennen.
Das Geheimnis der inneren Stärke basiert auf den Tugenden der Shaolin. Diese schrittweise im Leben zu kultivieren, ist in Wahrheit so simpel, dass jeder Shi Heng Yis Lehre folgen kann.
Lerne deinen Körper kennen und ergründe ihn – bereichere dein Leben mit den Methoden, die seit über 1500 Jahren erfolgreich praktiziert werden.



Wir suchen Bibliotheks-mitarbeiterin

Zur Vervollständigung unseres Bibliotheks-Teams suchen wir **ca. per Juni 2024** eine Kollegin mit einer Affinität zu Büchern.

Die Arbeit besteht aus ca. 2 Stunden wöchentlicher Bibliotheksausleihe, Mithilfe bei Anlässen der Bibliothek, drei Team-Sitzungen pro Jahr, Auswahl von Medien etc. Nach einer Einarbeitungszeit besteht bei Interesse auch die Möglichkeit, den Weiterbildungskurs als Bibliothekarin zu absolvieren.

Interessentinnen können sich gerne für weitere Informationen bei Denise Widmer, Telefon 079 501 44 05, melden.

Aus den Vereinen

Ehemaliger Beatboxweltmeister am Unterhaltungskonzert

Am Samstag, 16. März fand das Unterhaltungskonzert der Musikgesellschaft Othmarsingen (MGO) statt. Eröffnet wurde das Konzert vom Perkussionsensemble der Musikschule Lenzburg mit Standort Othmarsingen. Unter der Leitung von Daniel Isler zeigten sie mit diversen Perkussionsinstrumenten ihr Können. Danach begeisterte die MGO die volle Mehrzweckhalle mit bekannten Stücken wie "Beat it". Ganz dem Motto "Beats and Bytes" entsprechend, kam die Gamemusik mit Stücken wie "Tetris", "Pokémon Theme" und "Epig Gaming Themes" nicht zu kurz.
Mit dem "Concerto for Triangle" wurde es humorvoll. Es dauerte ein ganzes Stück, bis der Solist Peter Hasenfratz seinen Triangelschlag platzieren konnte, ohne von einem Niesen oder Klingelton unterbrochen zu werden.
Der Mottoteil "Beats" erfüllte ein ganz besonderer Gast. Beatboxer ZeDe, Weltmeister von 2009, fand seinen Weg nach Othmarsingen und zeigte, welche Geräusche man mit dem Rachenraum, dem Mund und

der Nase produzieren kann. Und dies sogar in einem unglaublichen Tempo! Auch gleichzeitig Beats produzieren und singen ist möglich, was er mit seiner Interpretation von "What a Wonderful World" eindrücklich bewies.
Neben seinen beiden Showblöcken begleitete ZeDe die MGO bei "Super Mario" und einem Tribut an den leider verstorbenen Künstler Avicii und untermalte die Musik mit seinen Beats.
Gemeinsam mit ZeDe und der Titelmelodie aus "Prince von Bel Air" verabschiedete die MGO das zufriedene Publikum am Unterhaltungskonzert 2024.

Ehemaliger Beatboxweltmeister ZeDe mit der MGO

Musiziere mit uns

Machst du gerne Musik und möchtest mit uns musizieren? Oder dein Instrument liegt verstaubt im Keller und möchte wieder einmal benutzt werden? Dann mach mit an unserem Sommerauftritt.
Am Abend des 25. Juni 2024 treten wir mit einem vielseitigen Repertoire im Dorf auf.
Vorgängig kannst du an zwei Proben teilnehmen, wo wir gemeinsam musizieren und die Stücke einüben. Diese finden an folgenden Daten statt:
Dienstag, 11.06.2024 20.00 bis 22.00 Uhr
Dienstag, 18.06.2024 20.00 bis 22.00 Uhr

Wir freuen uns über einige neue Musizierende an diesem Sommerauftritt.
Melde dich bei Interesse über die E-Mail-Adresse info@mgothmarsingen.ch an und teile uns mit, welches Instrument du spielst und ob du ein Instrument benötigst.

Text und Foto: Lukas Setz

Jubiläum der Royal Rangers Othmarsingen

Die Royal Rangers Othmarsingen haben das Jahr 2024 mit viel Freude und Elan gestartet. Seit Beginn dieses Jahres erleben wir ca. alle zwei Wochen gemeinsame Abenteuer und coole Programme.

In verschiedenen Altersstufen lernen Kinder und Teenager viel Spannendes zu Themen wie Feuermachen, Kartenkunde oder erste Hilfe und haben Spass draussen in der Natur. Egal ob im Wald, unterwegs im Dorf oder beim Schulhaus überall warten aufregende Aktivitäten, Spiel und Spass, Naturkenntnisse und Bibelgeschichten auf die Kinder.

Kinder von 5 bis 15 Jahren sind herzlich willkommen, ohne weitere Verpflichtungen an einem Nachmittag hineinzuschnuppern.

Ein besonderes Highlight: Am **1. Juni 2024** feiern wir unser **20-jähriges Jubiläum** auf dem Schulhausplatz und laden das ganze Dorf dazu ein.

Die nächsten Treffen bis im Juli 2024 finden an folgenden Daten statt: 06.04, 27.04, 25.05, 15.06, 29.06, 06.07.
Treffpunkt: 14:00 Uhr beim Schulhaus Othmarsingen
Schluss: 17:00 Uhr bei der Schreinerei Schmied in Othmarsingen
Ab Kindergarten bis zur 8. Klasse
Homepage: 30.royalrangers.ch

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:
Hauptleiterin Royal Rangers Othmarsingen Iliana Burgener, iliana.burgener@hotmail.com, 076 481 33 89

Aus der Kirche

Am **Sonntag, 12. Mai 2024 findet um 10.30 Uhr** der Gottesdienst zum Muttertag in der Kirche in Othmarsingen statt. Der Gottesdienst wird musikalisch durch ein Ensemble der Musikgesellschaft Othmarsingen umrahmt. Anschliessend an den Gottesdienst sind alle zu einem Apéro riche eingeladen. Wir freuen uns, Sie an diesem Anlass begrüssen zu dürfen!

Text: Karin Rätzer, Sozialdiakonin i.A.

Frühling in Othmarsingen

Die ersten Rauchschwalben sind zurückgekehrt. Haben Sie schon eine entdeckt?

Bis Mitte April besetzen auch die Mehlschwalben wieder ihre Nester an überdachten Hauswänden.
Meist pünktlich auf den 1. Mai ertönt das sympathische "Srii- Srii" der Mauersegler über den Dächern von Othmarsingen. Diese fantastischen Flugkünstler erfreuen uns für kurze drei Monate mit ihrer Anwesenheit, um unter dem Dach der Kirche ihre Jungen aufzuziehen. Es ist ein tolles Schauspiel, wenn sie in unglaublicher Geschwindigkeit die Kirche umrunden und rufend mit ihren Jungen kommunizieren. Schwupp verschwindet einer im Einflugloch um nach kurzer Zeit wieder loszufliegen, um erneut Insekten zu fangen für die Fütterung.

Möchten Sie mehr erfahren über die Segler und Schwalben, vielleicht einmal auf einen Rundgang mitkommen zum Beobachten und Zählen?

Kontaktaufnahme unter: Natur- und Vogelschutzverein Othmarsingen, Eveline Burkhardt, Telefonnummer 056 896 18 56, www.nvothmarsingen.ch

Hohe Geburtstage

An dieser Stelle wird Personen gratuliert, welche zwischen dem 20. April 2024 und dem 28. Juni 2024 ihren 80., 90., 95. oder höheren Geburtstag feiern.

Es werden nur Geburtstage veröffentlicht, bei welchen das Einverständnis der Jubilarinnen und Jubilare vorliegt.

80. Geburtstag

Frehner Bruno
mit Aufenthalt im Alterszentrum
Schiffländi, Gränichen 22.04.1944

Eichenberger Karl
Föhrenweg 8B 01.05.1944

Frehner Stephanie
mit Aufenthalt im Alterszentrum
Schiffländi, Gränichen 25.05.1944

Neuhaus Roland
Högernweg 8 29.05.1944

90. Geburtstag

Suter Anna
Steinhof 823, Hendschiken 11.06.1934

95. Geburtstag

Dubs Erika
Bahnhofstrasse 6 22.05.1929

97. Geburtstag

Plüss Ruth
mit Aufenthalt im Zentrum Reusspark
Niederwil 16.06.1927

Dorf-Agenda

Mobiler Pumptrack
Mobiler Pumptrack 16.03. – 04.05.24

Kirche
Kinder-/Jugendlager 16. – 20.04.24
Kidstag 01.06.24

Natur- und Vogelschutzverein
Vogelstimmen im Othmarsingen Wald 21.04.24

Chlauschlöpfer
Helferessen 03.05.24

Musikgesellschaft Othmarsingen
Umrahmung des Muttertaggottesdienstes 12.05.24
Aargauischer Musiktag Rohrdorf 08.06.24
Offene Probe zum Mitmachen 11.06.24
Offene Probe zum Mitmachen 18.06.24
Sommerauftritt im Dorf 25.06.24
Halbjahresversammlung 28.06.24

Kulturkommission
Streetfood-Festival 15.06.24

Kinderdienst
Vorstellen Kinderwochenprogramm 10.06.24
Arbeitstag für alle Spielplatzeinsätze 17.06.24

Gemeinde
Ortsbürgergemeindeversammlung 19.06.24
Einwohnergemeindeversammlung 21.06.24

Forst- und Ortsbürgerkommission
Arbeitstag Neophyten 29.06.24

Die nächste Ausgabe des z'Othmissinge (Nr. 257) erscheint am 28.06.2024
Redaktionsschluss ist der 10.06.2024